# Neue Rhopaloceren aus Nias

Salatura plexippus niasicus nov. subspec.

Herr Professor Thieme hier überließ mir im Tausch das ? einer neuen Lokalrace der weithin verbreiteten *Danais plexippus* L.. welche von Missionaren auf Nias gesammelt wurde.

Diese Niasrace kommt plexippus intensa Moore von Java nahe, unterscheidet sich jedoch von dieser durch die breitere, weiße Schrägbinde der Vorderflügel. Die schwarze Umrahmung aller Flügel ist ausgedehnter, ebenso sind die Adern der Hinterflügel viel breiter schwarz umsänunt.

Auf der Hinterflügel-Unterseite sind die Adern sehr breit weiß bezogen und erinnert *niasieus* dadurch etwas an *melanippus* Cr. von Java.

‡ Type in Coll. Fruhstorfer. 1 € 2 ♀♀ in Coll. Thieme. Während intensa Moore in Java zu den gemeinsten Faltern zählt, scheint niasiens enorm selten zu sein; denn unter ca. 10000 Niasfaltern, welche ich zu durchmustern Gelegenheit hatte, fanden sich nur die jetzt vermeldeten Exemplare.

¥ Vorderflügellänge 35 mm.

# Euthalia ottonis n. spec.

Zwei Enthalia-35 meiner Sammlung haben ganz das Aussehen der \$\frac{1}{2}\$ von Vora cordata Weymer, unterscheiden sich jedoch von diesen durch den spitzen Flügelschnitt, die compactere weiße Submarginalbinde. Der Außensaum der Vorderflügel ist dunkler brann als bei cordata und die S.-Marginalzacken sind spitzer und breiter schwarz angelegt.

Unterseite: Die Hinterflügel tragen schmälere cellulare und einemcellulare Makeln, von denen die oberste in der Mitte eingeschnürt ist.

Alles Uebrige wie bei cordata-4.

Vorderflügellänge 32-33 mm. 2 55 ex Insula Nias in Coll. Fruhstorfer.

Stett, entomol. Zeit. 1899.

Benennung nach dem Vornamen des Herrn Prof. Otto Thieme, durch dessen Güte mir reiche Serien von Niasfaltern zur Verfügung gestellt wurden, als kleiner Beweis meiner Erkenntlichkeit.

#### Araotes lapithis decolor nov. subspec.

Ein mir aus Nias zugegangenes Araotes lapithis-5 differirt von Java-55 durch den schmäleren schwarzen Außensaum der Vorderflügel-Oberseite.

Unterseite: Alle bei *lapitleis* hellgrangelben Stellen sind bei decolor dunkel orange, mit einem Stich ins Braune. Alle schwarzen Punkte und Binden der Hinterflügel kleiner als bei Java-55.

Type 1 3. ex Insula Nias.

### Arhopala horsfieldi serpa nov. subspec.

Bedeutend größer als die javanische horsfieldi Pagenstecher und mit brauner anstatt hellgrauer Flügelunterseite.

Unterseite: Die auf den horsfieldi-Vorderflügeln stets intensiv schwarzen Makeln sind bei serpu obsolet, ausgedehnter und deshalb mehr zusammenhängend. Im Analwinkel der Hinterflügel stehen drei sehr große schwarze Punkte, welche nach oben hellblau, anstatt grün begrenzt erscheinen.

Horsfieldi- $\Im$ -Vorderflügellänge 20 mm. von serpa Vorderflügellänge 23 mm.

Von grünen Arhopala's sind in meiner Sammlung vereinigt: eumolphus Cr. Sikkim.

eumolphus farquhari Distant. Ost- und West-Java.

aurea Hew. Nord-Borneo.

uureu trogon Distant, Singapore.

harsfieldi Pagenstecher (viridibusis de Nicéville). Ost- und West-Java, Sumatra.

horsfieldi serpa Frnhst. Nias.

horsfieldi n. subspec: Singapore. Eine Mittelform zwischen horsfieldi und serpa, Flügelunterseite gleich letzterer.

aber mit kleineren, schwarzen Analpunkten der Hinter-

Stett, entomol, Zeit, 1899.

tlügel, welche blau begrenzt sind, während Java- und Sumatra-horsfieldi mit einem grüumetallischen Bindehen geschmückt sind.

helenore Doherty. Mons Gedé. 4000 Fuß. W.-Java.

Eine ausgezeichnete Species, welche mir Bethune Baker merkwürdigerweise als *helenore* Doh. = *cumolphus* Cr. bezeichnet.

#### Neptis anjana saskia nov. subspec.

Ein in der Sammlung Thieme befindliches anjana-3 differirt von javanischen 35 durch die satte braune Grundfarbe, besonders auf der Unterseite und fällt durch zwei weißliche au Stelle von gelblichen Makeln vor dem Apex der Vorderflügel auf. Sämmtliche Binden der Hinterflügel sind breiter und lichter als bei anjana Moore.

Insel Nias.

#### Neptis nata natana nov. subspec.

Alle Nias-Exemplare von *N. nata* Moore unterscheiden sich von solchen ans Java und Borneo durch die viel schmäleren Flecke und Binden aller Flügel, besonders aber durch die sehr reduzirten Doppelflecke an M 3.

Auf der Unterseite sind die Binden nicht blauweiß sondern gelblich und die Grundfarbe spielt mehr ins Braune wie Schwarze. Natana erinnert mehr an Neptis kechil Pryer und Cator, Nord-Borneo, Herald 1894 p. 260, ist jedoch schmäler gebändert.

Vorderflügellänge 30 mm. 4 33 in Coll. Fruhstorfer.

# Neptis vikasi lasara nov. subspec.

Der 3 differirt von *rikasi* Horsfield aus Java durch die weißen Subapical- und Discalflecke, welche auch unterseits weißlich anstatt gelb erscheinen wie bei *vikasi*.

Unterseite: Der Zellstrich der Vorderflügel ist viel schmäler, ebenso die schwarzen und braunen Binden der Hinterflügel.

Stett, entomol, Zeit, 1899,

Das 👌 hat rein weiße Makeln und Binden und auf der Unterseite ist die braune Grundfarbe schärfer abgesetzt; auch etwas größer als vikasi.

♂ Vorderflügellänge 26 mm, ♀ 32 mm.

## Neptis tiga niasana nov. subspec.

Sechs mir vorliegende 3399 von Neptis tiga Moore aus Nias sind heller gefärbt als solche aus Java. Die schwarzen Binden aller Flügel sind schmäler und deshalb zierlicher und gewinnt dadurch die gelbe Grundfarbe besonders in der Vorderflügelzelle an Ausdehnung. Die Zeichnung der Unterseite ist etwas obsolet und erinnert an die ab. dorelia Buth., welche ich gleich de Nicéville anch nur für eine Zeitform von tiga halte.

5 22 mm. ♀ 24 mm Vorderflügellänge.

# Eine neue Neptis aus Celebes von II. Fruhstorfer.

Neptis neriphus tawayana uov. subspec.

(Neptis neriphus Stdgr. Exot. Schmetterlinge p. 146, Tuf. 50).

Celebische N. neriphus sind viel größer als typische Exemplare, welche mir von Sula-Mangoli und Sula-Besi in Auzahl vorliegen, und heller braunroth gefärbt.

Auf der Hinterflügel-Unterseite verlaufen die Medianbinden weniger gerade und sind etwas obsoleter. Die bleichröthliche Binde vor dem schwarzen Marginalsaum ist viel breiter.

- of von neriphus aus Sula-Besi 25 mm.
- 3 von tawayana 30 mm.

Patria: Toli-Toli, Nord-Celebes, Nov.-Dez. 1895, Patunuang, S.-Celebes, Jan. 1896, H. Fruhstorfer leg. Tawaya, Centr.-Celebes, Aug. 1896. W. Doherty leg.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitung Stettin

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: 60

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: Neue Rhopaloceren aus Nias 348-351